



© gece33 / Getty Images / iStock

Selbsttest: Welcher Anlagentyp sind Sie?

Der folgende Selbsttest soll Ihnen dabei helfen, sich bezüglich Ihrer Kenntnisse und Einstellungen zu Geldanlagen möglichst realistisch einzuschätzen. Dazu gilt es, zehn Fragen zu beantworten, indem Sie eine der drei Antwortalternativen wählen. Die Auswertung des Selbsttests finden Sie nach der zehnten Frage.

1. Wissen Sie, welche Anlageformen während der Finanzkrise deutlich an Wert verloren haben?
 - a) nicht im Einzelnen
 - b) ich denke schon
 - c) ja, natürlich
2. Ist Ihnen der Begriff des „Magischen Dreiecks“ der Geldanlage bekannt?
 - a) nein
 - b) mehr oder weniger
 - c) ja
3. Kennen Sie in etwa den derzeitigen Wechselkurs zwischen dem US-Dollar und dem Euro?
 - a) nein
 - b) ich glaube schon
 - c) ja
4. Welche Kosten berechnet Ihre Hausbank bei Wertpapiertransaktionen und bei der Depotverwahrung?
 - a) Das weiß ich nicht.
 - b) Ich kenne lediglich einen Teil dieser Kosten.
 - c) Ich kenne die Kosten ziemlich genau.
5. Worum handelt es sich beim Ausgabeaufschlag und bei der Verwaltungsgebühr bei Investmentfonds?
 - a) Beides ist mir nicht bekannt.
 - b) Ich kenne nur einen der beiden Fachausdrücke.
 - c) Ich kann mit beiden Fachausdrücken etwas anfangen.
6. Welchen Einfluss haben die Anlageinformationen Ihrer Bank auf Ihre diesbezüglichen Entscheidungen?
 - a) sehr großen Einfluss
 - b) großen Einfluss
 - c) einen aus meiner Sicht angemessenen Einfluss
7. Denken Sie regelmäßig über Ihre persönlichen Anlagestrategien nach?
 - a) nein
 - b) hin und wieder
 - c) ja
8. Arbeiten Sie bei Wertpapiergeschäften mit einer Direktbank zusammen?
 - a) nein
 - b) sporadisch
 - c) regelmäßig



Checkliste / Anlagetest

9. Wie sichern Sie sich bezüglich des Informationsgehalts von Geldanlagen ab?
- a) gar nicht
 - b) Ich rede mit verschiedenen Banken.
 - c) Ich rede mit verschiedenen Banken und informiere mich darüber hinaus in der Wirtschaftspresse.

10. Hat sich seit Beginn der Finanzkrise Ihre Einstellung zu Finanzinstituten wie Banken und Versicherungen verändert?
- a) nein
 - b) Ja, ich bin hier und da kritischer geworden.
 - c) ja, in jedem Fall

Auswertung:

Für Fragen, die Sie mit...

- a) beantwortet haben, erhalten Sie jeweils einen Punkt.
- b) beantwortet haben, erhalten Sie jeweils drei Punkte.
- c) beantwortet haben, erhalten Sie fünf Punkte.

bis zu 20 Punkte:

Ratsam ist für Sie, sich kritisch mit Ihren Kenntnissen und Einstellungen zum Wertpapiergeschäft auseinanderzusetzen. Die Finanzkrise hat nämlich unter anderem gelehrt, dass ein zumindest mit den Grundsätzen des komplexen Anlagegeschäfts vertrauter Investor meist weniger Fehlentscheidungen trifft.

21 bis 36 Punkte:

Ihre Kenntnisse und Einstellungen zum Anlagegeschäft orientieren sich bereits an einer profunden Basis, die Sie allerdings bei Bedarf sowohl in allgemeinen Fragen als auch in Detailfragen durchaus optimieren können.

37 bis 50 Punkte:

Offenbar arbeiten Sie regelmäßig an Ihren Kenntnissen und Einstellungen zum Wertpapiergeschäft. Da Sie offensichtlich in erheblichem Maß bereit sind, sich in beiden Bereichen zu verbessern, bedarf es Anpassungen vor allem in Detailfragen.